

Rathausfraktion



CDU

Kreisverband
Neumünster

CDU-Kreisverband, Kieler Str. 20, 24534 Neumünster

Herrn Stadtpräsidenten
Friedrich-Wilhelm Strohdiek
Stadt Neumünster

0147/2013/An

19.10.2014

*E 20.10.14
19.10.14*

Sehr geehrter Herr Stadtpräsident,

bitte setzen Sie die nachfolgende Kleine Anfrage auf die Tagesordnung der nächsten Ratsversammlung. Wir bitten um schriftliche und mündliche Beantwortung.

Mit freundlichen Grüßen

Helga Böhse

Helga Böhse
und Fraktion

Kleine Anfrage

1. Was unternimmt die Stadt Neumünster, um der fortschreitenden Verlandung des Einfelder Sees insbesondere in den Bereichen zwischen Dorfbucht und der Einfelder Schanze entgegenzuwirken?
2. Wie wirkt sich die Versandung auf den Sportbetrieb des Ruder - und Segelclubs sowie des Kanuvereins aus? Welche Maßnahmen sind geplant bzw. welche Vorschläge kamen auch von Seiten der Vereinsführungen, um einen ungehinderten Sportbetrieb aufrecht zu erhalten? Was würden solche Maßnahmen kosten? Sind sie aus naturschutzrechtlicher Sicht genehmigungsfähig?
3. Der Wasserstand des Sees führt immer zu Diskussionen darüber, ob es erforderlich ist, über einen bestimmten Pegelstand hinaus, das Wasser in Richtung Bordschholmer See abzuführen zumal die Versandung und die Verbuschung immer weiter fortschreitet.
4. Warum wird auch weiter so verfahren? Das Dosenmoor und der See waren ursprünglich eine Einheit. Das Moor wird seit Jahren angestaut, um das Wasser zu halten.
5. Die stetige Ausweitung der Verbuschung des Uferbereichs führt zu erheblichen Nährstoffeinträgen und fördert die Algenbildung. Daneben wird beklagt, dass der Bezug zum Wasser und damit das Erleben des Sees erschwert wird, weil die Sicht erheblich beeinträchtigt wird. Was wird die Stadt unternehmen, um den charakteristischen Zustand des Uferbereichs so wie er noch von den Älteren unter uns in Erinnerung ist, durch sukzessive Zurücknahme des Buschwerks wieder herzustellen?
6. Der Seewanderweg ist an manchen Stellen durch Gestrüpp und anderen Bewuchs eingengt. Wann wurden zum letzten Mal diese Bereiche zurückgeschnitten?
7. Die Geschichte des Einfelder Sees insgesamt sollte durch geeignete Maßnahmen wie Hinweistafeln dem Besucher erläutert werden. Wird im Hinblick auf den Ausbau des Tourismusmarketings auch auf diesen Naherholungsbereich mit seinen vielfältigen Möglichkeiten das besondere Augenmerk gerichtet?